

Klimafit in die Zukunft

Die neue Praxis in Gemeinden

Praktiker & Entscheidungsträger erzählen

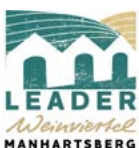
12 Good Practice Beispiele
Fragerunden



Auch Gemeinden stehen vor der Herausforderung, die Folgen des Klimawandels mit ihren Mitteln abzufedern – und es passiert schon einiges! Mit dieser Veranstaltung möchten wir gelungene Maßnahmen sichtbar machen und zum aktiven Austausch einladen.

Denn nicht jeder muss das Rad neu erfinden, abschauen ist erwünscht!

Mo, 21. Nov.
8:30–16:30 Uhr
Althof Retz



KLAR! Göllersbach
KLAR! Horn
KLAR! Retzerland



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



Infos und Anmeldung unter
<https://wissbegierig.at/klimafit>



Programm

08:30 Eintreffen & Kaffee

09:00 Begrüßung

09:15 Input Johannes Selinger: Ohne Blau kein Grün

09:45 **Wasser halten & Versickerung fördern I**

- Park statt Parkplatz (Hafnerbach)
- Hauptplatz Schwammstadt (Lanzenkirchen)
- Parkplatz Schwammstadt (Horn)

10:50 Pause

11:10 **Wasser halten & Versickerung fördern II**

- Wiwa Retzerland Flurplanung (Retzerland)
- Ökostraßen (Ober-Grafendorf)
- Wasserrückhalt auf Eigengrund in Bauvorgaben (Röschitz)

12:15 Mittagessen

13:15 **Biodiversität fördern & klimafit pflanzen I**

- Baumgrube (Starein) & Baumsanierung (Eggenburg)
- Natur-Park Passauerstraße (Königstetten)
- Parkgestaltung Summ City (Hollabrunn)

14:30 Pause

14:50 **Biodiversität fördern & klimafit pflanzen II**

- Straßenbegleitgrün als Biodiversitätsfläche (Sierndorf)
- Klimafitte Staudenbepflanzung für Auge und Biene (Baden)
- Hitzeverträgliche Artenvielfalt (Loosdorf)

16:00 Ausklang & Ende



Die Veranstaltung richtet sich an Menschen, die öffentliche Räume gestalten ODER pflegen

- Bürgermeister:innen, Umweltgemeinderät:innen
- Amtsleitungen, Baudirektor:innen
- Bauhofmitarbeiter:innen, Grünraumpflege
- Baumeister:innen, Straßenmeister:innen
- Architekt:innen, Gärtner:innen

Die Veranstaltung wird **Theorie und Praxis miteinander verbinden** und möchte Überzeugungsarbeit leisten, deshalb richtet sie sich nicht nur an Entscheidungsträger:innen, sondern bewusst auch an jene Menschen, die die Arbeiten tagtäglich durchführen!

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos, für Verpflegung ist gesorgt!
Um Anmeldung bis 14. November wird gebeten.